

XXIV. GP.-NR
15965/J

18. Sep. 2013

ANFRAGE

des Abgeordneten Harald Vilimsky
und weiterer Abgeordneter
an den Bundeskanzler

betreffend Finanzierung des Werbefilms „Arnold Schwarzenegger und Bundeskanzler Faymann in Wien“

Am 08.09.2013 veröffentlichte die SPÖ einen Werbefilm in dem Bundeskanzler Faymann und Arnold Schwarzenegger gemeinsam durch das Bundeskanzleramt flanieren.

Ein anschein persönlicher Brief mit dem Inhalt „*Werner, I can't wait to see you on Saturday...*“ von Schwarzenegger wird am Beginn des Werbefilms eingeblendet. Unterhalb des Videofensters wird die SPÖ (spoevideos) als Herausgeber dieses Werbevideos angegeben.

http://www.youtube.com/watch?feature=youtu.be&v=_300OmyDHQM&desktop_uri=%2Fwatch%3Fv%3D_300OmyDHQM%26feature%3Dyoutu.be&nomobile=1



In diesem Zusammenhang und vor diesem Hintergrund richten die unterfertigenden Abgeordneten an den Bundeskanzler folgende

ANFRAGE

1. Von wem wurde das Video im Bundeskanzleramt erstellt und wer hat die Kosten dafür übernommen?
2. Wie hoch sind die Kosten?
3. Hat das Bundeskanzleramt in diesem Zusammenhang sonstige Kosten übernommen, welche in Zusammenhang mit diesem SPÖ-Werbevideo stehen.
4. Wurde Arnold Schwarzenegger darüber informiert, dass sein Besuch im Bundeskanzleramt für ein Werbevideo der SPÖ verwendet wird?

5. Steht das Bundeskanzleramt auch anderen wahlwerbenden Kandidaten für Werbevideos zur Verfügung?

Hainz
Hofbauer
Wolter